Unterhaltungsplan Stör (Km 3,00 - Km 48,18)

Vorstellung der Ergebnisse der Bestandserfassung

Dr. Uwe Koenzen, Planungsbüro Koenzen
Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Hamburg,
ABz Glückstadt
16. Juli 2020

Planungsbüro Koenzen
Wasser und Landschaft

Bearbeitung

Die Bearbeitung erfolgt durch:

Planungsbüro Koenzen
Wasser und Landschaft

- gegründet 1991
- 22 MitarbeiterInnen
  - Geographen
  - Ökologen
  - Biologen
  - Landespfleger
  - Ingenieure

- Das Planungsbüro Koenzen bearbeitet seit 1991 fließgewässerökologische Planungen und angewandte Forschungsvorhaben an der Schnittstelle Wasserbau/Ökologie.
- Unsere Auftraggeber sind Landes- und Bundesbehörden, Kommunen, Wasserwirtschaftsverwaltungen, Wasserverbände und Unternehmen.
- Das Aufgabenspektrum reicht von der Erfassung über die Auswertung und Planung bis zur baulichen Umsetzung.
- Ein wesentlicher Schwerpunkt sind Analysen und Maßnahmenplanungen an Bundeswasserstraßen.

Inhalt

Bearbeitungsgebiet

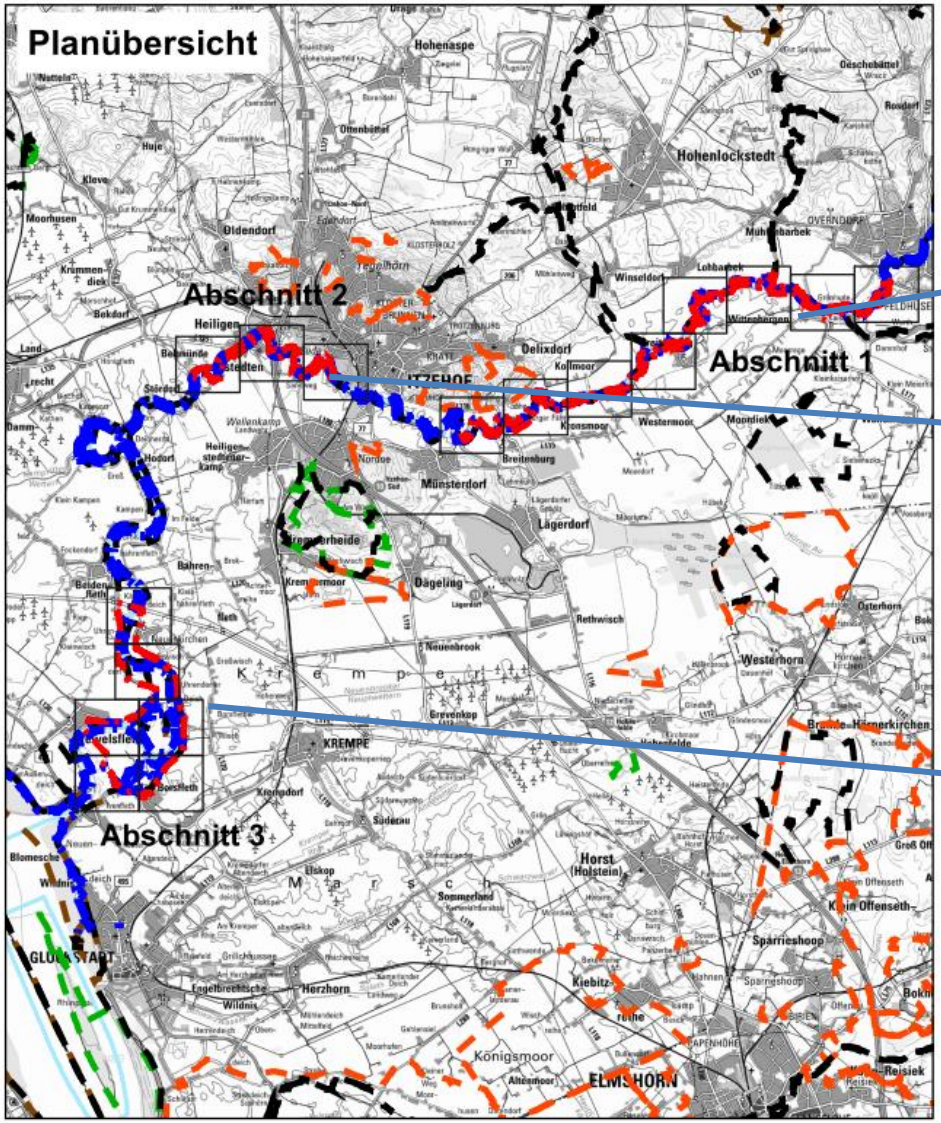
Durchgeführte Arbeitsschritte

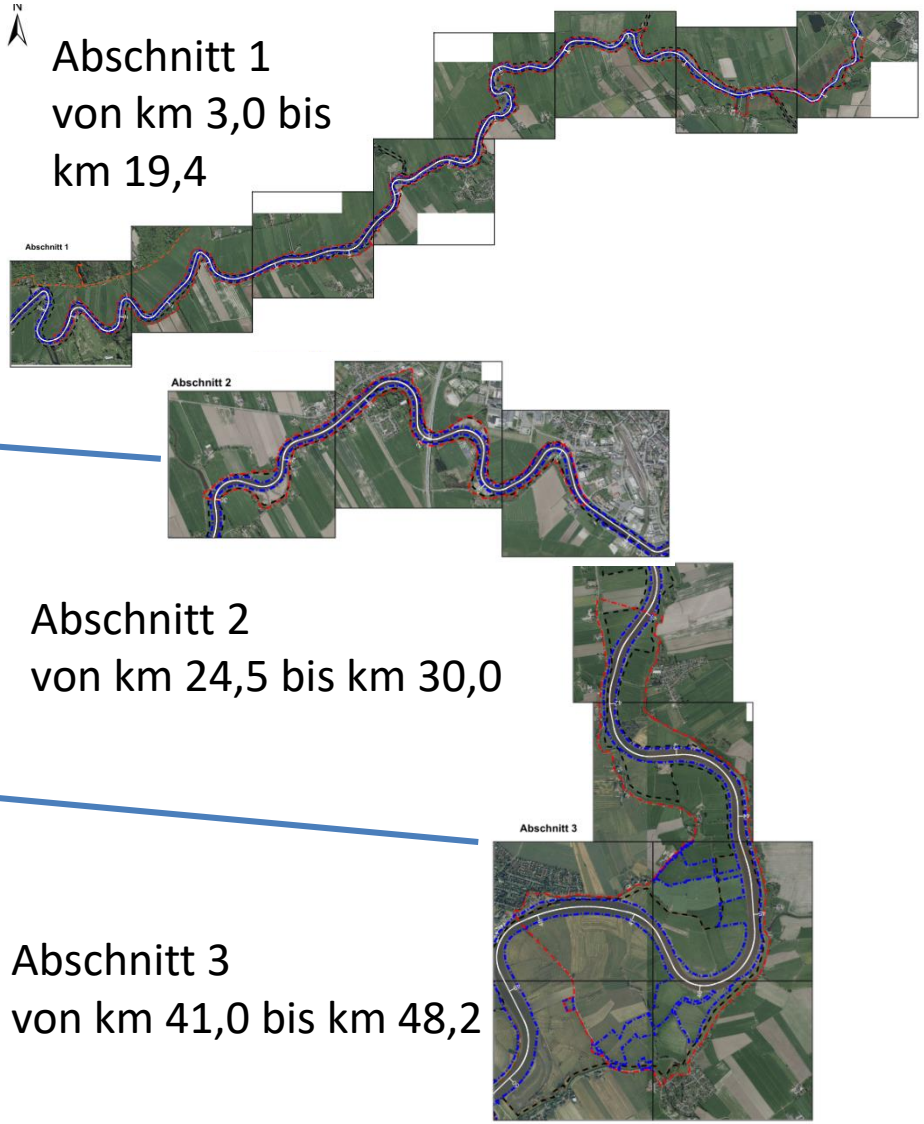
Ergebnisse der Geländearbeiten

Ergebnisse der Datenrecherche

Nutzungen/Defizite/Optimierungspotenziale

Bearbeitungsgebiet



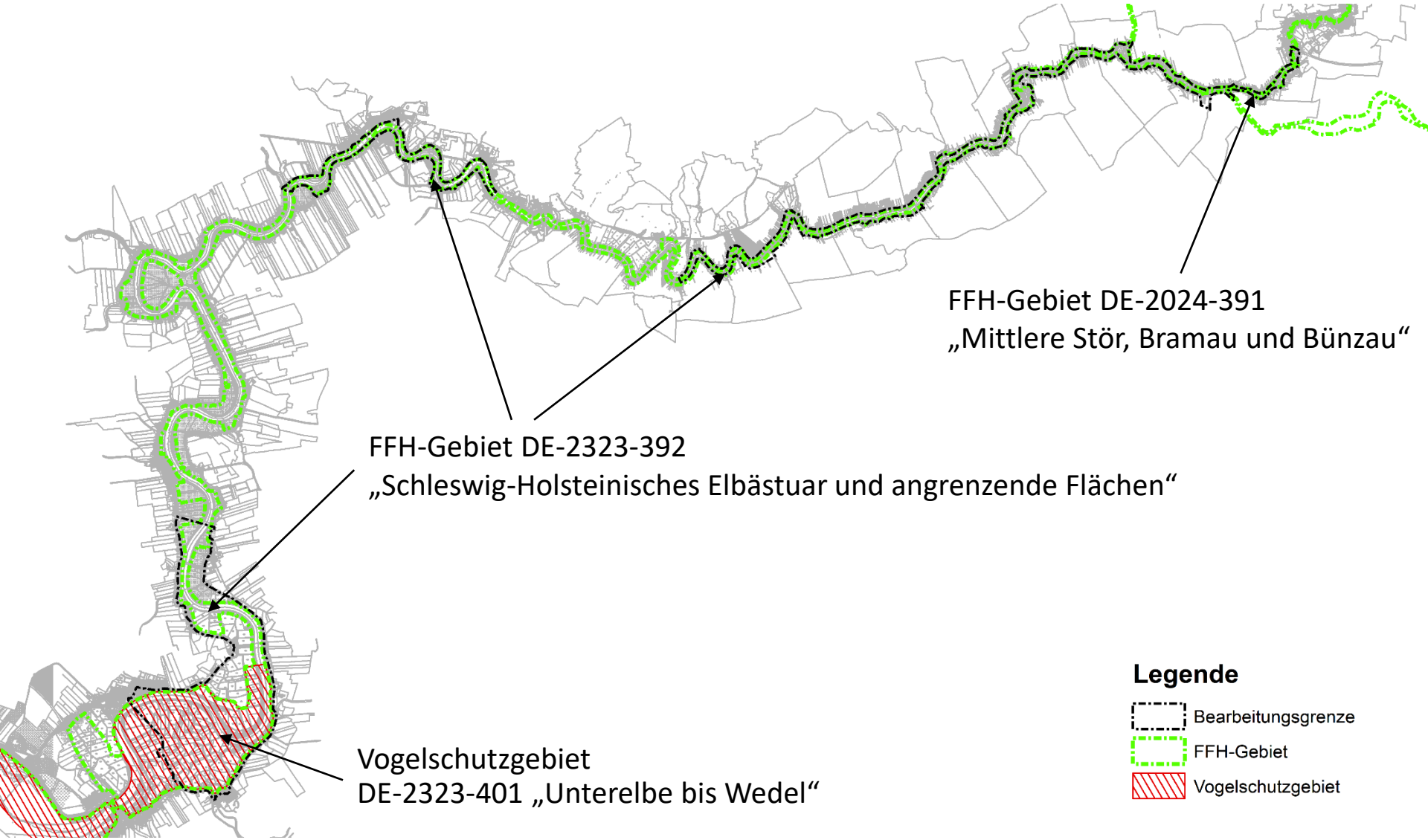


Abschnitt 1
von km 3,0 bis
km 19,4

Abschnitt 2
von km 24,5 bis km 30,0

Abschnitt 3
von km 41,0 bis km 48,2

Bearbeitungsgebiet: Schutzgebiete



Bearbeitungsgebiet

Oberer Abschnitt

Mittlerer Abschnitt

Unterer Abschnitt

Durchgeführte Arbeitsschritte

Erfassung der Biotoptypen

Flächendeckende Kartierung im Maßstab 1 : 2000

Grundlage: Orthofotos und DBWK2

Kartierung nach dem Biotoptypenschlüssel der BfG (Stand 2018)

Erfassung der Biotoptypen mit halbquantitativen Artenlisten

Erfassung von Neophyten und besonderen Habitatstrukturen
(wie z.B. Totholz, Höhlenbäume, Horste)

Umfassende Fotodokumentation

Nebenbeobachtungen von Tierarten

zwei Erfassungszeiträume: September 2019 und Mai 2020

Gebietsgröße: 814,3 ha, verteilt auf drei Bearbeitungsgebiete

Durchgeführte Arbeitsschritte

Bootsbefahrung

Bootsbefahrung der Stör mit Mitarbeitern des Außenbezirks Glücksstadt

Erfassung von Uferbefestigungen in 100 m Abschnitten

Erfassung von Ufervegetation und wasserseitigen Nutzungen

Umfassende Fotodokumentation

Nebenbeobachtungen von Tierarten

zwei Erfassungstermine:
19. und 20. Mai 2020

Gewässerlänge: insg. 29,1 km,
verteilt auf drei Gewässerabschnitte:

von km 3,0 bis km 19,4
von km 24,5 bis km 30,0
von km 41,0 bis km 48,2

Durchgeführte Arbeitsschritte

Befliegung

Anfertigung von Schrägluftbildaufnahmen

Zur Verortung von schlecht zugängigen Strukturen wurden zusätzlich noch Orthofotos aufgenommen und im GIS georeferenziert.

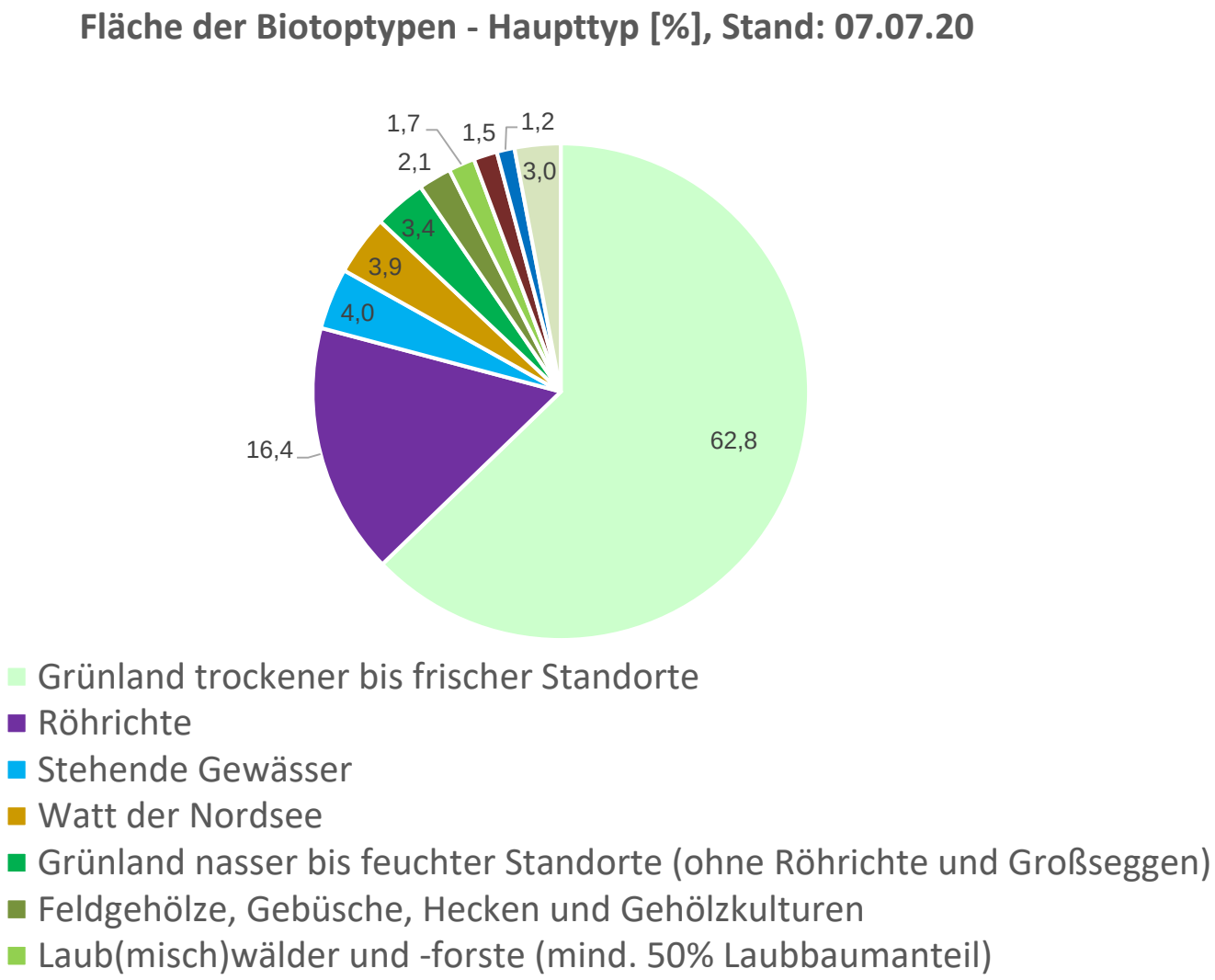
Dokumentation und Verortung von besonderen Strukturen im Bearbeitungsgebiet mittels Drohne

Zwei Erfassungstermine:
24. und 25. Mai 2020

Ergebnisse der Geländearbeiten: Hauptbiotoptypen

Hauptbiotoptypen	Kürzel
Fließende Gewässer	GF
Stehende Gewässer	GS
Watt der Nordsee	MWn
Äcker	OA
Grünland nasser bis feuchter Standorte (ohne Röhrichte und Großseggen)	ON
Röhrichte	OR
Großseggenriede	OS
Grünland trockener bis frischer Standorte	OT
Wald- und Ufersäume, Staudenfluren	OU
Feldgehölze, Gebüsche, Hecken und Gehölzkulturen	WG
Laub(misch)wälder und -forste (mind. 50% Laubbaumanteil)	WL
Nadel(misch)wälder und -forste	WN
Waldmäntel und Vorwälder	WV
Bauwerke, Siedlungs-, Gewerbe- und Industrieflächen, Freizeitanlagen	YB
Kleine, unbefestigte Freiflächen des besiedelten Bereiches	YU
Verkehrsanlagen und Plätze	YV

Ergebnisse der Geländearbeiten: Biotoptypen - Haupttyp



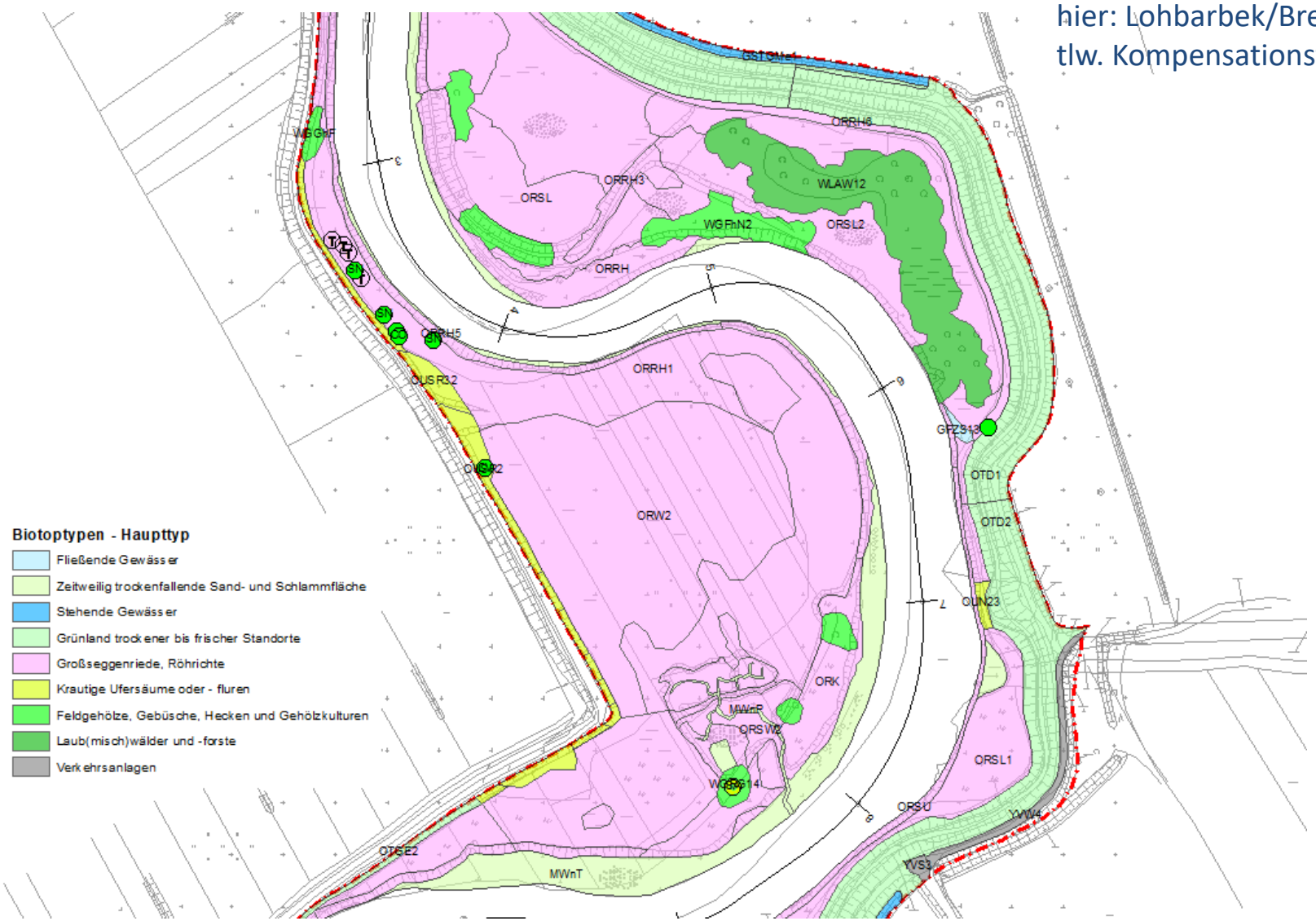
Ergebnisse der Geländearbeiten: Biotoptypenschlüssel

Ausschnitt aus dem Biotoptypenschlüssel:

Code	Kürzel	Biotoptyp	LRT
38.05.02	ORW2	Wasserschwadenröhricht, ohne Laichkräuter oder mehrschichtige Wasserschweberbestände	
38.06	ORR	Rohrglanzgrasröhrichte	
38.06.01	ORRH	Rohrglanzgrasröhricht auf häufig überschwemmten Standorten	
38.06.01.01	ORRH1	Rohrglanzgrasröhricht auf häufig überschwemmten Standorten, lückig und artenreich, mit Arten der feuchten Hochstauden, Flutrasen und einjährigen Uferfluren	
38.06.01.02	ORRH2	Rohrglanzgrasröhricht auf häufig überschwemmten Standorten, lückig und artenreich, mit starker Gehölzverjüngung (Weiden-, Pappel- oder Erlenarten)	
38.06.01.03	ORRH3	Rohrglanzgrasröhricht auf häufig überschwemmten Standorten, dicht und relativ artenarm	
38.06.01.04	ORRH4	Rohrglanzgrasröhricht auf häufig überschwemmten Standorten, verbuscht	
38.06.01.05	ORRH5	Rohrglanzgrasröhricht auf häufig überschwemmten Standorten, auf Ufersicherung	
38.06.01.06	ORRH6	Rohrglanzgrasröhricht auf häufig überschwemmten Standorten, beweidet	
38.06.02	ORRS	Rohrglanzgrasröhricht auf selten überschwemmten Standorten	
38.06.02.01	ORRS1	Rohrglanzgrasröhricht auf selten überschwemmten Standorten, dicht und relativ artenarm	
38.06.02.02	ORRS2	Rohrglanzgrasröhricht auf selten überschwemmten Standorten, brennnesselreich	
38.06.02.03	ORRS3	Rohrglanzgrasröhricht auf selten überschwemmten Standorten, verbuscht	
38.06.02.04	ORRS4	Rohrglanzgrasröhricht auf selten überschwemmten Standorten, artenreich, mit Arten der feuchten Hochstaudenfluren	
38.06.05	ORR5	Rohrglanzgrasröhricht mit Nutzung als (Mäh)Weide	
38.06.06	ORR6	Rohrglanzgrasröhricht mit Nutzung als Mähwiese	

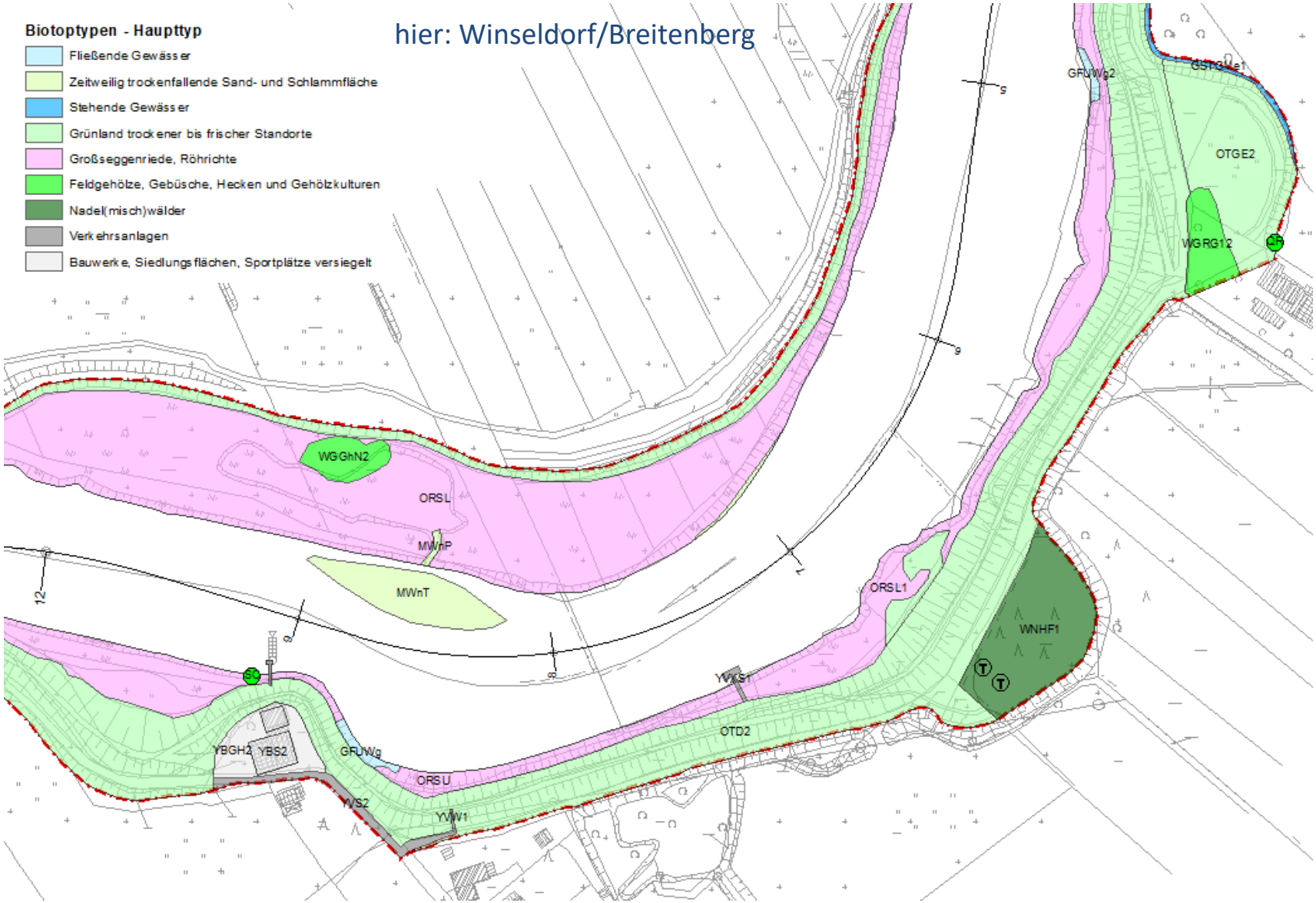
Ergebnisse der Geländearbeiten: Bestandsplan Biotoptypen

hier: Lohbarbek/Breitenberg,
tlw. Kompensationsflächen



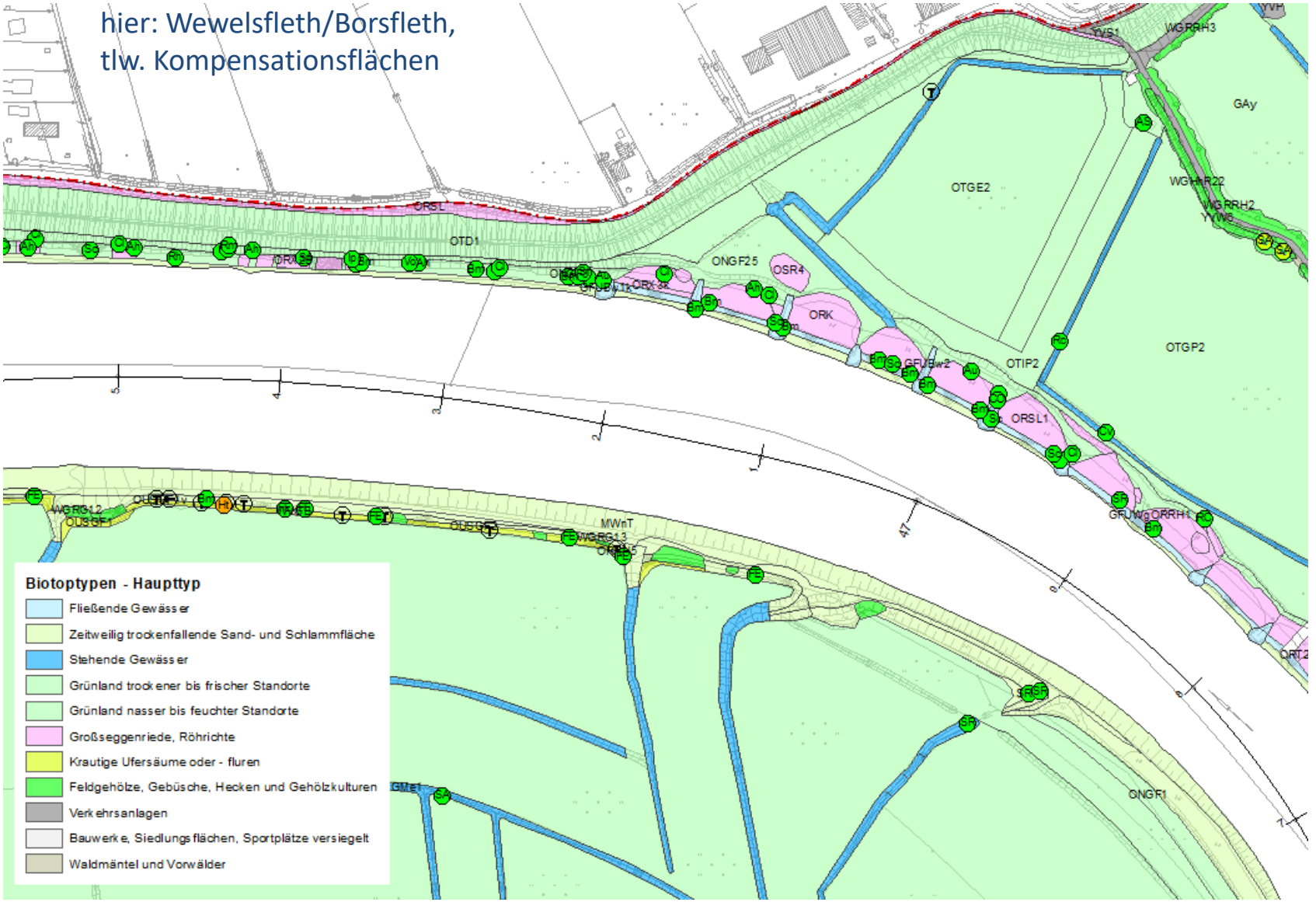
Ergebnisse der Geländearbeiten: Bestandsplan Biotoptypen

hier: Winseldorf/Breitenberg



Ergebnisse der Geländearbeiten: Bestandsplan Biotoptypen

hier: Wewelsfleth/Borsfleth,
tlw. Kompensationsflächen



Ergebnisse der Geländearbeiten: Bestandsplan Biotoptypen

hier: Wewelsfleth/Borsfleth,
tlw. Kompensationsflächen

Karte zu Ufersicherungen wird ergänzt!

Ergebnisse der Geländearbeiten: Auengehölze

Weichholzauenwald mit hohen Anteilen von Hybrid-Pappeln im südl. Teil-Bearbeitungsgebiet (lk. Ufer)

Auenkleingehölz mit liegendem Totholz am rechten Störufer nahe Uhrendorf

Weichholzauenwald mit Auentümpel
im nördl. Teil-Bearbeitungsgebiet (lk. Ufer)

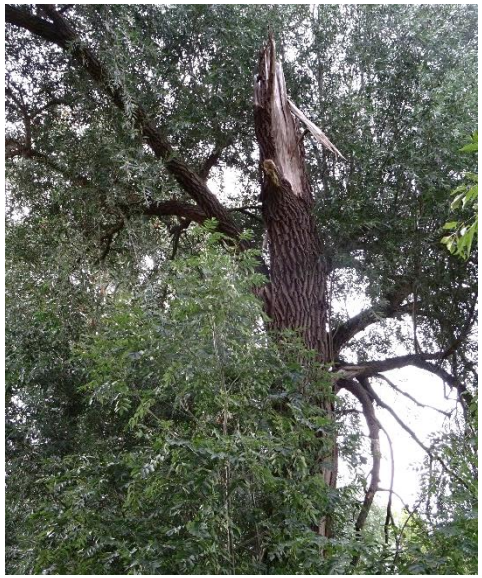
Ergebnisse der Geländearbeiten: Stillgewässer

Neu angelegte Blänken im Polder Wewelsfleth,
im Vordergrund: Mündung eines Marschgrabens

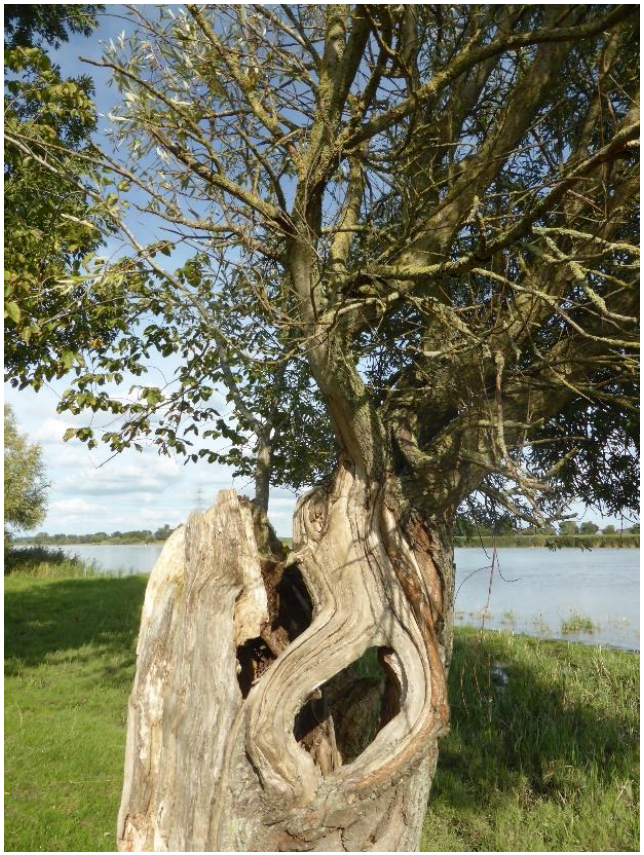
Blänke im Polder Wewelsfleth

Beweideter, mit Schilfröhricht bewachsener Marschgraben
im südl. Teil-Bearbeitungsgebiet (lk. Ufer)

Ergebnisse der Geländearbeiten: Besondere Habitatstrukturen



Silber-Weide mit herausgebrochener Krone im südl. Teil-Bearbeitungsgebiet (re. Ufer)



Alte Kopfweide (Höhlenbaum) im südl. Teil-Bearbeitungsgebiet (re. Ufer)

Stehendes Totholz in einem Graben im nördl. Teil-Bearbeitungsgebiet (re. Ufer)

Ergebnisse der Geländearbeiten: Grünland frischer Standorte

Mesophiles Grünland (nördl. Teil-Bearbeitungsgebiet, lk. Ufer)

Gegrüpptes, artenarmes, mäßig intensiv bewirtschaftetes frisches Grünland (zeitweise beweidet), in der Bildmitte: mit Schilfröhricht bewachsener Marschgraben (südl. Teil-Bearbeitungsgebiet, lk. Ufer)

Intensiv bewirtschaftete Wiesenflächen im Deichvorland (südl. Teil-Bearbeitungsgebiet, re. Ufer)

Ergebnisse der Geländearbeiten: Nass- und Feuchtgrünland

Temporär bespannte Blänke in einer nährstoffreichen Nasswiese (nördl. Teil-Bearbeitungsgebiet, lk. Ufer)

Gegrüppte nährstoffreiche Nassweide im nördl. Teil-Bearbeitungsgebiet (lk. Ufer)

Mit Kühen beweideter Flutrasen an einem häufig überschwemmten Standort im südl. Teil-Bearbeitungsgebiet (re. Ufer)

Ergebnisse der Geländearbeiten: Röhrichte

Von Wattrinnen durchzogener Röhricht-Komplex
im nördl. Teil-Bearbeitungsgebiet (lk. Ufer)

Rohrkolbenröhricht im Süßwasserwatt (lk. im Bild)
und Rohrglanzgrasröhricht (re. im Bild)

Mit Schafen beweideter Schilfröhrichtsaum
im mittleren Teil-Bearbeitungsgebiet (re. Ufer)

Ergebnisse der Geländearbeiten: Seggenriede

Blasen-Segge und Wiesenschaumkraut in einem rasigen Seggenried nahe Uhrendorf (südl. Teil-Bearbeitungsgebiet, re. Ufer)

Rasiges Großseggenried im nördlichen Teil-Bearbeitungs-gebiet nahe Lohbarbek (re. Ufer)

Ergebnisse der Geländearbeiten: Deiche

Mit Schafen beweidetes artenarmes Deichgrünland im nördlichen Teil-Bearbeitungsgebiet (lk. Ufer)

Sommerdeich (mesophiles Grünland) im südl. Teil-Bearbeitungsgebiet (re. Ufer)

Artenreiches Deichgrünland, u.a. mit Scharfer Hahnenfuß und Wiesen-Sauerampfer im nördlichen Teil-Bearbeitungsgebiet (lk. Ufer)

Ergebnisse der Geländearbeiten: Süßwasserwatt

Kremper Au nördlich von Borsfleth bei Tide-Niedrigwasser

Schilfgürtel und Süßwasser-Wattflächen an der Kremper Au nahe Borsfleth im südlichen Teil-Bearbeitungsgebiet (lk. Ufer)

Unbefestigte Wattfläche an der Stör im nördl. Teil-Bearbeitungsgebiet (re. Ufer)

Ergebnisse der Geländearbeiten: Gewässer- und Auenstrukturen

Bei Niedrigwasser sichtbare Bankstruktur in der Stör im nördlichen Teil-Bearbeitungsgebiet (re. Ufer)

Bankstruktur in der Stör im nördlichen Teil-Bearbeitungsgebiet (lk. Ufer)

Altarm der Mühlenbarbeker Au bei Niedrigwasser im nördlichen Teil-Bearbeitungsgebiet (re. Ufer)

Ergebnisse der Geländearbeiten: Uferbefestigungen

Verfallene Holzpalisaden der Uferbefestigung, links im Vordergrund: Mauerbrocken (nördl. Teil-Bearbeitungsgebiet, lk. Ufer)

Lose Steinschüttung mit Uferabbruchen durch Beweidung (mittl. Teil-Bearbeitungsgebiet, lk. Ufer)

Steinschüttung an einem Prallhang (nördl. Teil-Bearbeitungsgebiet, lk. Ufer)

Frisch aufgeschüttete Mauerbrocken (Längsverbau und Buhnen) am rechten Ufer im südl. Teil-Bearbeitungsgebiet

Ergebnisse der Geländearbeiten: gefährdete/geschützte Arten

Große Teichrose (*Nuphar lutea*) in einem Graben im nördl. Teil-Bearbeitungsgebiet

Kuckucks-Lichtnelke (*Silene flos-coculi*) in einer Feuchtwiese im südlichen Teil-Bearbeitungsgebiet

Ergebnisse der Geländearbeiten: Höhere Pflanzen

		Rote Liste D	Rote Liste S-H	BArtSchV
Pflanzen: nur Auflistung von Arten der Roten Liste/Vorwarnliste und/oder besonders/streng geschützten Arten				
Gewöhnlicher Frauenmantel	*Alchemilla vulgaris*	*	G	
Weinbergs-Lauch	*Allium vineale*	*	3	
Sumpfdotterblume	*Caltha palustris*	V	V	
Wiesen-Schaumkraut	*Cardamine pratensis*	*	V	
Schlanke Segge	*Carex acuta*	*	V	
Zweizeilige Segge	*Carex disticha*	*	V	
Wiesen-Segge	*Carex fusca*	*	V	
Blasen-Segge	*Carex vesicaria*	*	V	
Wiesen-Flockenblume	*Centaurea jacea*	*	V	
Sumpf-Schwertlilie	*Iris pseudacorus*	*	*	§
Echte Walnuss	*Juglans regia*	*	D	
Wiesen-Margerite	*Leucanthemum vulgare*	*	V	
Sumpf-Hornklee	*Lotus pedunculatus*	*	V	
Gewöhnliche Hainsimse	*Luzula campestris* agg.	*	V	

Ergebnisse der Geländearbeiten: Höhere Pflanzen

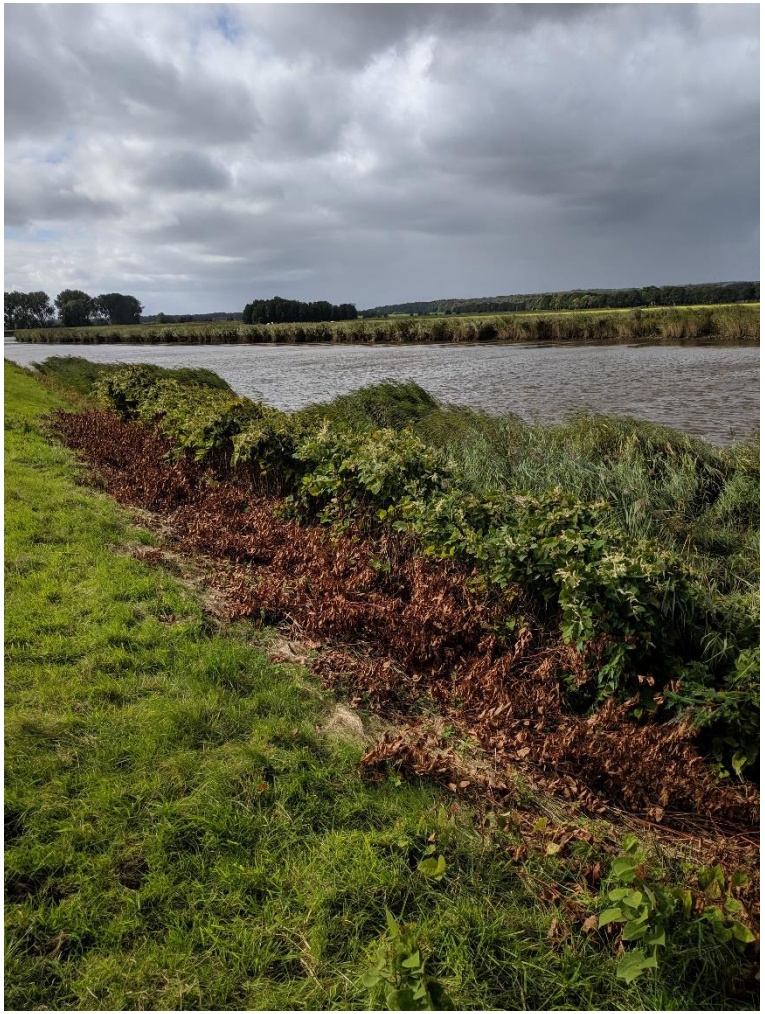
		Rote Liste D	Rote Liste S-H	BArtSchV
Pflanzen: nur Auflistung von Arten der Roten Liste/Vorwarnliste und/oder besonders/streng geschützten Arten				
Sumpf-Vergissmeinnicht	*Myosotis scorpioides*	*	V	
Große Teichrose	*Nuphar lutea*	*	*	§
Sumpfdotterblume	*Ornithogalum umbellatum*	*	D	
Gewöhnliche Eselsdistel	*Onopordum acanthium*	*	2n	
Schwarz-Pappel	*Populus nigra*	3	*	
Zitter-Pappel	*Populus tremula*	*	*	
Zwetschge	*Prunus domestica*	V	nb	
Kleiner Klappertopf	*Rhinanthus minor*	*	2	
Wald-Simse	*Scirpus sylvaticus*	*	V	
Wasser-Greiskraut	*Senecio aquaticus*	V	2	
Kuckucks-Lichtnelke	*Silene flos-cuculi*	*	3	
Graugrüne Sternmiere	*Stellaria palustris*	3	3	
Berg-Ulme	*Ulmus glabra*	*	V	
Flatter-Ulme	*Ulmus laevis*	V	3	

Ergebnisse der Geländearbeiten : Neophyten

Arten der Schwarzen Liste (invasive Arten), hier: Managementliste	
Hybrid-Pappel (*Populus x canadensis*)	19 Einzelbäume, selten in linearen bzw. flächigen Gehölzen (wie Baumgruppen, -reihen, Feldgehölze, Weichholzauenwald) enthalten
Japan-Staudenknöterich (*Fallopia japonica*)	einige lineare und flächige Vorkommen im nördl. und mittleren Teil-Bearbeitungsgebiet, häufig an Ufern und Straßen, im Süden nur ein Einzelvorkommen (am linken Ufer)
Kanadische Goldrute (*Solidago canadensis*)	ein Einzelbestand in einer krautigen Flur nährstoffreicher, feuchter bis frischer Standorte im mittleren Teil-Bearbeitungsgebiet nahe der Autobahnbrücke
Arten der Grauen Liste (potenziell invasive Arten), hier: Handlungsliste	
Topinambur (*Helianthus tuberosus*)	ein Einzelbestand in einem krautigen Ufersaum am linken Ufer im südl. Teil-Bearbeitungsgebiet (südl. von Uhrendorf)
Drüsiges Springkraut (*Impatiens glandulifera*)	zwei Einzelvorkommen im mittleren Teil-Bearbeitungsgebiet in Steinschüttungen nahe der Autobahnbrücke, zwei weitere Einzelvorkommen im nördl. Teil-Bearbeitungsgebiet

Ergebnisse der Geländearbeiten: Neophyten

Drüsiges Springkraut an einem Sielbauwerk (lk. Ufer) im nördl. Teil-Bearbeitungsgebiet



Japan-Staudenknöterich oberhalb eines Schilfröhrichts (lk. Ufer) im nördl. Teil-Bearbeitungsgebiet

Ergebnisse der Geländearbeiten: Resümee

Biotoptypen

Überwiegend durch Grünland geprägte Marschlandschaft, vorwiegend intensive Nutzung
Viele Röhrichte, wenige Gehölze
Stellenweise höherwertige Biotopausstattung, kleinräumig strukturiert und mosaikartig vernetzt
Stör mit Süßwasserwatt-Lebensräumen, häufig vegetationsfrei oder mit Ufersicherungen, abschnittsweise mit Biotoptypen der Röhrichte, sehr selten mit Annuellenfluren

Gefährdete/geschützte Arten

Relativ wenige gefährdete oder geschützte Arten
Schwerpunktmäßig Arten feuchter bis nasser Lebensräume

Neophyten

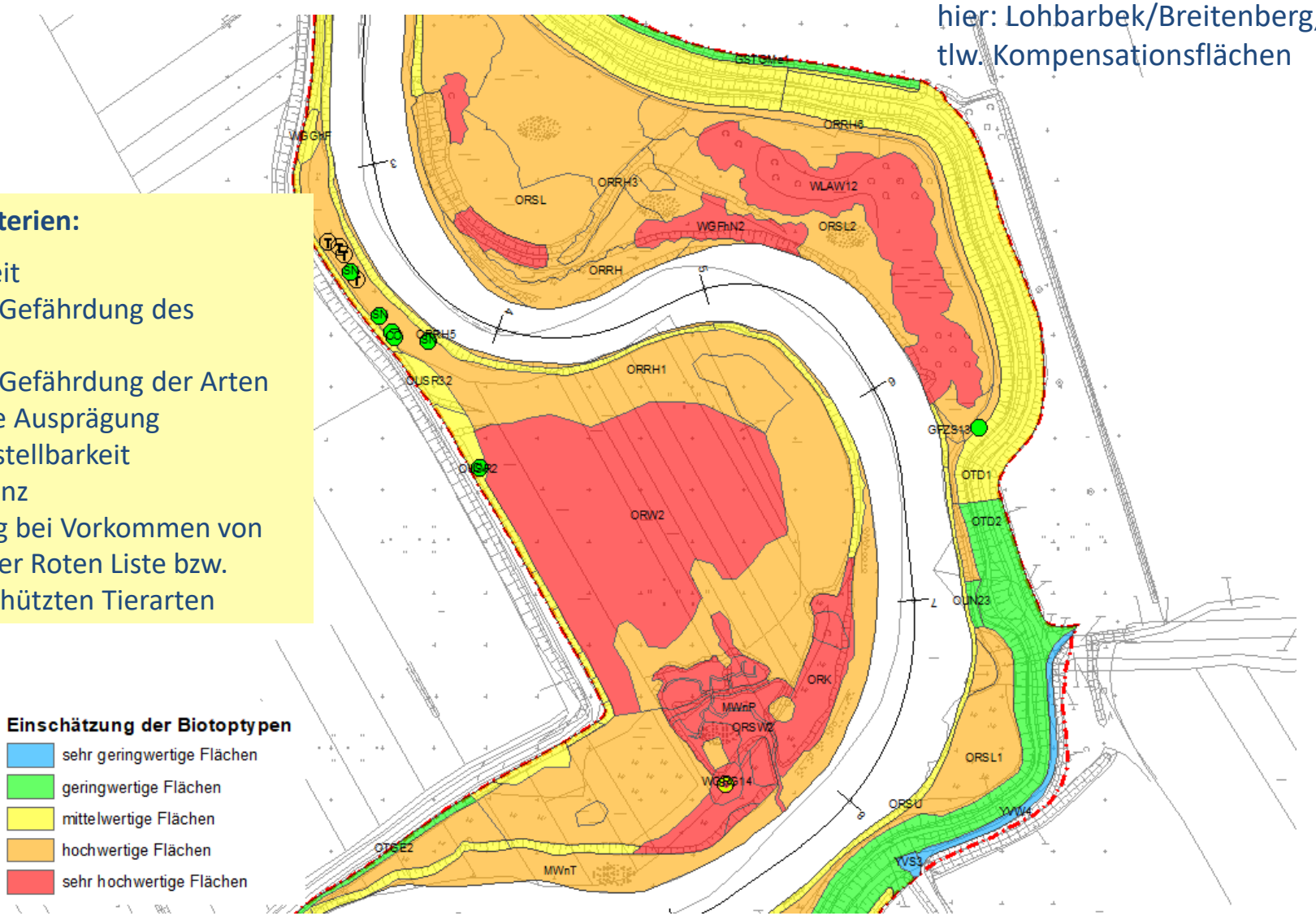
Relativ wenige neophytische Arten an wenigen Standorten
Überwiegend Japanischer Staudenknöterich und Hybrid-Pappel

Ergebnisse der Geländearbeiten: Einschätzung der Biotoptypen

hier: Lohbarbek/Breitenberg, tlw. Kompensationsflächen

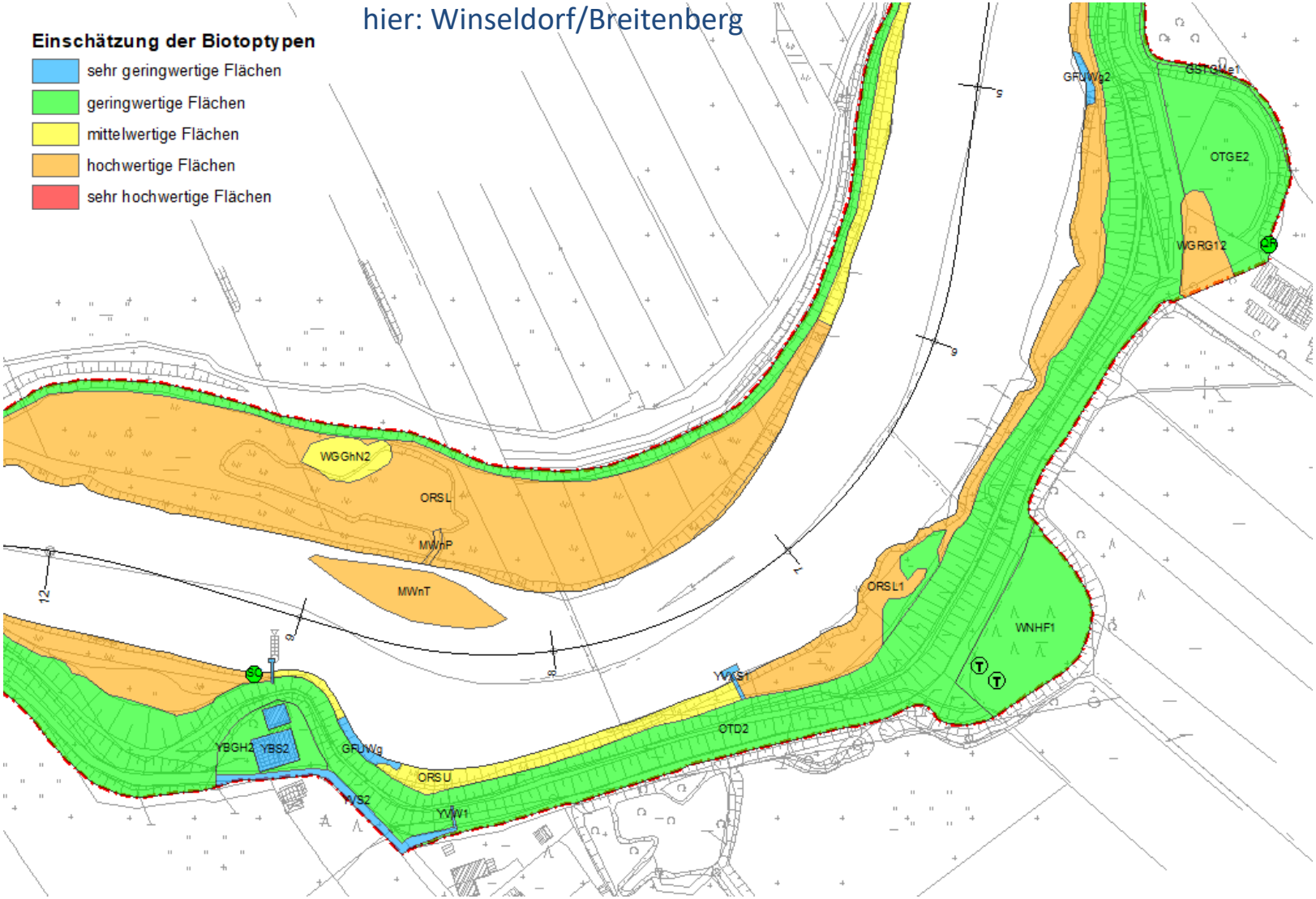
Bewertungskriterien:

- Natürlichkeit
- Seltenheit/Gefährdung des Biotoptyps
- Seltenheit/Gefährdung der Arten
- Strukturelle Ausprägung
- Wiederherstellbarkeit
- Repräsentanz
- Aufwertung bei Vorkommen von Tierarten der Roten Liste bzw. streng geschützten Tierarten



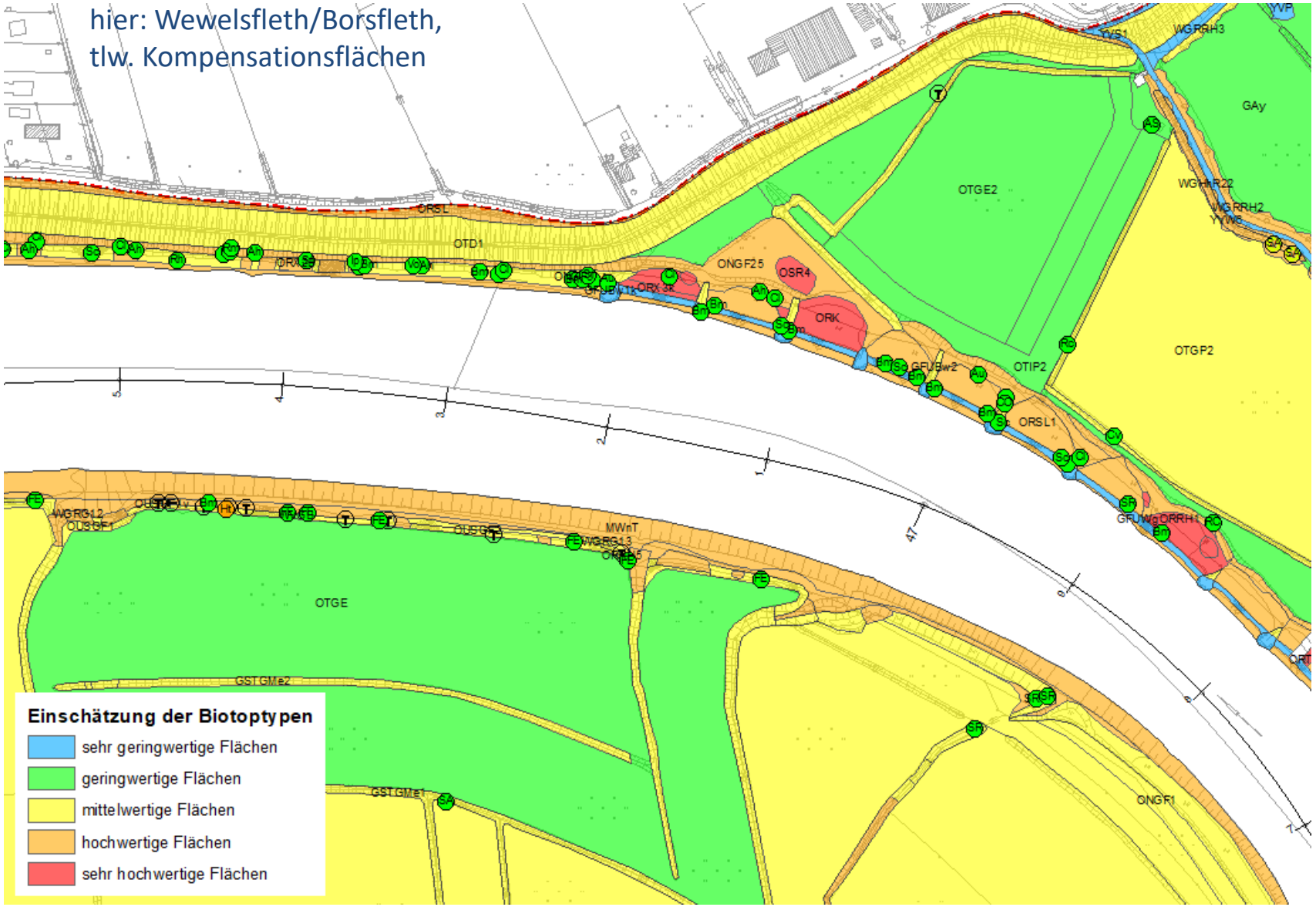
Ergebnisse der Geländearbeiten: Einschätzung der Biotoptypen

hier: Winseldorf/Breitenberg



Ergebnisse der Geländearbeiten: Einschätzung der Biotoptypen

hier: Wewelsfleth/Borsfleth,
tlw. Kompensationsflächen



Ergebnisse der Geländearbeiten: Nebenbeobachtungen Tiere

		Rote Liste D	Rote Liste S-H	BNatSchG
Vögel: hier: nur Auflistung von Arten der Roten Liste/Vorwarnliste und/oder streng geschützten Arten (fett markiert: Arten von (besonderer) Bedeutung für das Vogelschutzgebiet)				
Flussuferläufer	*Actitis hypoleucos*	2	R	s
Feldlerche	*Alauda arvensis*	3	3	b
Eisvogel	***Alcedo atthis***	*	*	**s**
Wiesenpieper	*Anthus pratensis*	V	V	b
Sandregenpfeifer	***Charadrius hiaticula***	**1**	**V**	**s**
Weißstorch	***Ciconia ciconia***	**3**	**2**	**s**
Rohrweihe	***Circus aeruginosus***	*	*	**s**
Kuckuck	*Cuculus canorus*	V	V	b
Turmfalke	*Falco tinnunculus*	*	*	s
Seeadler	***Haliaeetus albicilla***	*	*	**s**

Ergebnisse der Geländearbeiten: Nebenbeobachtungen Tiere

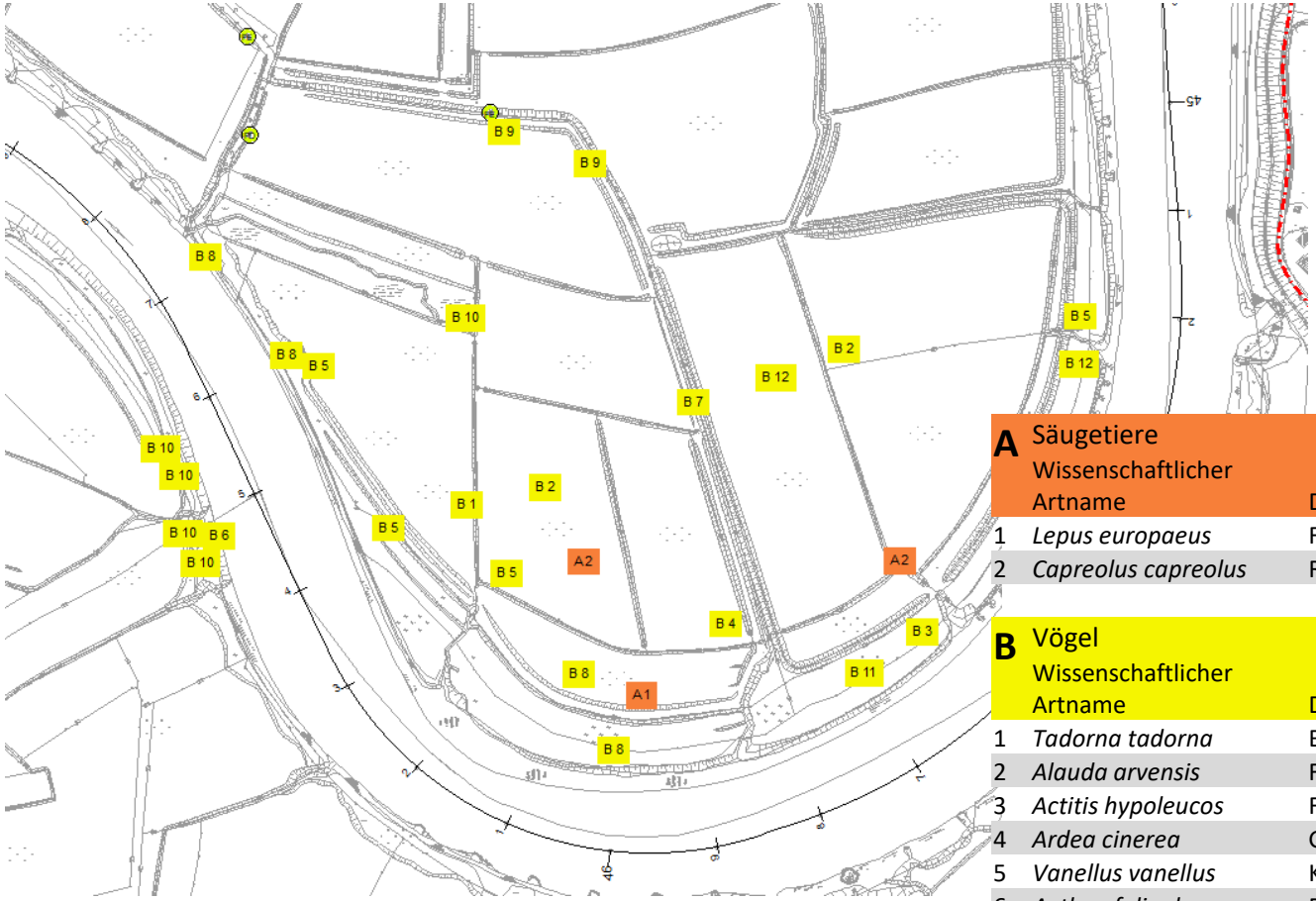
		Rote Liste D	Rote Liste S-H	BNatSchG
Vögel (Forts.)				
Rauchschwalbe	*Hirundo rustica*	V	*	b
Sturmmöwe	*Larus canus*	*	V	b
Großer Brachvogel	*Numenius arquata*	1	0	s
Feldsperling	*Passer montanus*	V	*	b
Schwarzkehlchen	*Saxicola torquatus (= rubicola)*	V	*	b
Waldwasserläufer	*Tringa ochropus*	*	*	s
Kiebitz	***Vanellus vanellus***	**2**	**3**	**s**
Säugetiere				
Feldhase	*Lepus europaeus*	3	V	b
Reh	*Capreolus capreolus*	*	*	b
Amphibien				
Teichfrosch	*Rana* kl. *esculenta*	*	*	b

Ergebnisse der Geländearbeiten: Nebenbeobachtungen Tiere

Seeadler-Horst in einer Hybrid-Pappel in einem kleinen Weichholzauenwald im südl. Teil-Bearbeitungsgebiet (lk. Ufer)

Bruthabitate von Rohrweihe (Röhricht) und Kiebitz (frisches Grünland mit neu angelegten Blänken) im südl. Teil-Bearbeitungsgebiet (re. Ufer)

Fauna: Fundorte Tiere (hier: Nebenbeobachtungen)



A	Säugetiere				
	Wissenschaftlicher Artname	Deutscher Artname	BArtSchV	RoteListe D	RoteListe B
1	*Lepus europaeus*	Feldhase	b	3	V
2	*Capreolus capreolus*	Reh		*	*

B	Vögel				
	Wissenschaftlicher Artname	Deutscher Artname	BArtSchV	RoteListe D	RoteListe B
1	*Tadorna tadorna*	Brandgans	b	*	*
2	*Alauda arvensis*	Feldlerche	b	3	3
3	*Actitis hypoleucos*	Flussuferläufer	s	2	R
4	*Ardea cinerea*	Graureiher	b	*	*
5	*Vanellus vanellus*	Kiebitz	s	2	3
6	*Aythya fuligula*	Reiherente	b	*	*
7	*Emberiza schoeniclus*	Rohrammer	b	*	*
8	*Circus aeruginosus*	Rohrweihe	s	*	*
9	*Saxicola torquatus*	Schwarzkehlchen	b	V	*
10	*Acrocephalus scirpaceus*	Teichrohrsänger	b	*	*
11	*Tringa ochropus*	Waldwasserlöufer	s	*	*
12	*Anthus pratensis*	Wiesenpieper	b	V	V

Ergebnisse der Datenrecherche: Artkataster Stör

Säugetiere

Fischotter	*Lutra lutra*
Zwergfledermaus i.e.S *	*Pipistrellus pipistrellus*

Vögel

Schleiereule *	*Tyto alba*
Steinkauz *	*Athene noctua*
Weißstorch *	*Ciconia ciconia*

Fische

Rapfen	*Leuciscus aspius*

Libellen

Frühe Adonslibelle *	*Pyrrhosoma nymphula*
Plattbauch *	*Libellula depressa*
Vierfleck *	*Libellula quadrimaculata*

Gefäßpflanzen

70 Arten, davon 8 im Bearbeitungsgebiet

➡ Reptilien und Amphibien, Schmetterlinge und Heuschrecken: keine Daten zu aktuellen Vorkommen (ab 2010) vorhanden

* = Fundpunkte außerhalb des Bearbeitungsgebietes

Ergebnisse der Datenrecherche

Datum	Kontakt-person	zuständige Institution	Datenanfrage / Thema	Datenformat (Mail, mündlich, pdf, etc.)	Status	Datenlieferung
09.08.2019	Hr. Jürgen Schmidt	LLUR (Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume SH)	Biotopbögen v. gesetzlich geschützten Biotopen und LRTs	Hinweis auf Datenportal zum Download	vorhanden	Shape-Datei der Biotopkartierung Schleswig-Holstein aus 2015-2017
20.08.2019	Hr. Burbaum	LLUR	Bodenarten, Versauerungsgrad, Kalkgehalt im Boden	Excel-Dateien, Karte (PNG), Verweis auf Datenportal sowie textlich Ausführung	vorhanden	Excel-Dateien zu Grundwassermess-stellen, GWkörper, Beprobungen WMS-Dienst des GD Schleswig-Holstein

Ergebnisse der Datenrecherche

Datum	Kontakt-person	zuständige Institution	Datenanfrage / Thema	Datenformat (Mail, mündlich, pdf, etc.)	Status	Datenlieferung
02.09.2019	Hr. Lashin	LLUR	aktuelle Biotopkartierung Das Vorkommen gesetzlich geschützter Arten (Flora und Fauna) und FFH-Arten, wenn möglich mit Fundpunkten (und Fundzeitraum) als Shape-Datei; bei Vögeln die Einschätzung des Status (Brut, Rast etc.)	Shape-Dateien (Erläuterungen als Excel-Dateien)	vorhanden	Artkataster Stör des LLUR
08.10.2019	Hr. Knaak	Untere Naturschutzbe-hörde Kreis Steinburg	Informationen zu Kompensationsfläc hen in unserem Untersuchungs-gebiet	-	eingeschränkt vorhanden	Shape-Dateien der Kompensations-flächen an der Stör (Fahrrinnen-anpassung Unter- und Außenelbe) sowie WMS-Dienst

Nutzungen/Defizite/Optimierungspotenziale

Nutzungen

Berufs- und Freizeitschifffahrt

Werftanlage

Vorflut (zahlreiche Entwässerungsgräben)

Angelsport

Landwirtschaft

- Ackerbau
- Grünlandwirtschaft: v. a. Beweidung

Naherholung (stellenweise Wanderwege, Häfen, Bootsanlegestellen)

Nutzungen/Defizite/Optimierungspotenziale

Defizite

Ufertrittschäden durch Beweidung

Müllablagerungen im Geschwemmsel
(südl. Teil-Bearbeitungsgebiet, re. Ufer)

Entwässerungsgräben, intensive Landwirtschaft

Von Schafen und Ziegen beweidetes Schilfröhricht
(mittleres Teil-Bearbeitungsgebiet, re. Ufer)

Nutzungen/Defizite/Optimierungspotenziale

Defizite

Gehölzarmut (hier: im nördl. Teil-Bearbeitungsgebiet)

Uferverbau: Betonkörper mit Wasserbausteinen und Mauerresten im nördl. Teil-Bearbeitungsgebiet (re. Ufer)

Nutzungen/Defizite/Optimierungspotenziale

Defizite

Schaden durch wühlende Tiere in der Nähe des Deiches im nördl. Teil-Bearbeitungsgebiet (lk. Ufer)

Deichschaden durch Wendemanöver eines Schiffes im mittleren Teil-Bearbeitungsgebiet in Itzehoe (lk. Ufer)

Nutzungen/Defizite/Optimierungspotenziale

Optimierungspotenziale	
Ufergehölze	Erhalt an hydraulisch unkritischen Stellen prüfen („Auf-den-Stock-setzen“ unterlassen)
Röhrichte	Erhalt - Auszäunen beweideter Röhrichte - Verbreiterung schmaler Röhrichte durch Ausweisung breiterer Uferstreifen/Gewässerrandstreifen
Grünländer	Extensivere Bewirtschaftung prüfen
Grünländer	Wiedervernässung von Böden
Grünländer	Anlage von Blänken, z.B. durch Aufweitung von Grüppen
Sommerdeich	stellenweise Öffnung von Sommerdeichen
Uferverbau	Einsatz von ingenieurbiologischen Bauweisen prüfen
Neophyten	Entfernen kleiner Neophytenbestände

Nutzungen/Defizite/Optimierungspotenziale

Optimierungspotenziale

Beispiel für eine ingenieurbiologische Ufersicherung: Weidengebüsch auf (alter) Uferbefestigung im mittleren Teil-Bearbeitungsgebiet (lk. Ufer)

Optionen für Rückdeichung und Auenreaktivierung? (hier: Deich im nördl. Teil-Bearbeitungsgebiet, lk. Ufer) Stellenweise Synergien mit Moorreaktivierung möglich.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Dr. Uwe Koenzen
Planungsbüro Koenzen – Wasser und Landschaft
Schulstraße 37, D-40721 Hilden
02103 – 90884-16
koenzen@planungsbuero-koenzen.de